



Stellenausschreibung

Wir suchen Verstärkung bei adis e.V. für Projektstellen und Krankheitsvertretung in verschiedenen Bereichen ab 1.10.2023. Bewerbungen für eine der beschriebenen Stellen oder eine Kombination von Stellen/Aufgabenbereichen sind möglich. Wir freuen uns über Angaben dazu im Anschreiben.

1. Antidiskriminierungsberatung

Eine Stelle in der **Antidiskriminierungsberatung** (50-70%). Die Stelle ist zunächst befristet bis zum 31.12.2023. Eine Verlängerung bis zum 31.12.2025 ist in Aussicht.

Zu den Aufgaben gehören:

- Beratung und Begleitung von Ratsuchenden nach dem AGG und darüber hinaus
- Recherche und Einarbeitung in unterschiedliche Themen
- Durchführung von Interventionen (Verfassen von Beschwerdebriefen, Begleitung zu Gesprächsterminen, Klagebegleitung)
- Vernetzung und Zusammenarbeit mit anderen Beratungsstellen, der LAG Antidiskriminierungsberatung BW sowie weiteren Institutionen
- Vorbereitung und Durchführung von Workshops und Seminaren zu Diskriminierung
- Koordination der Landesarbeitsgemeinschaft Antidiskriminierungsberatung
- Vernetzung der Antidiskriminierungsberatung in Baden-Württemberg

Wir wünschen uns

- Beratungserfahrung
- Weiterbildung Antidiskriminierungsberatung bzw. die Bereitschaft diese nachzuholen
- Kenntnisse bezüglich AGG und angrenzender relevanter Rechtsgebiete

2. Öffentlichkeitsarbeit

Eine Stelle von (ca. 30%) zur Öffentlichkeitsarbeit für die Antidiskriminierungsberatung und adis e.V. insgesamt in Krankheitsvertretung.

3. TAKT

Eine Stelle im Projekt TAKT. Projektkoordination oder Mitarbeit im Rahmen von 10 – 30%. Als Krankheitsvertretung bis mindestens August 2024.

TAKT – Tübingen aktiv gegen Diskriminierung (www.takt.online). TAKT wird im Rahmen einer lokalen Partnerschaft für Demokratie finanziert. TAKT hat das Ziel, Menschen in Tübingen im Themenfeld Antidiskriminierung und Empowerment zu vernetzen, zu stärken und zu sensibilisieren.

Zu den Aufgaben gehören:

- Projektkoordination
- Inhaltliche und operative Gestaltung des Projektes mit einer weiteren adis Mitarbeiter*in
- Vernetzung von zivilgesellschaftlichen und kommunalen Akteur*innen im Themenfeld Queer und Ableism
- Projektberatung im Themenfeld Ableism, Queer und Rassismus
- Zusammenarbeit mit der Stabstelle Gleichstellung und Integration der Stadt Tübingen
- Öffentlichkeitsarbeit

Allgemeine Informationen zu den Stellenausschreibungen

adis e.V. ist Träger der professionellen Antidiskriminierungsarbeit in der Region Reutlingen/ Tübingen und Fachstelle zum Thema Diskriminierung in Baden-Württemberg. Weitere Informationen zu adis e.V. finden Sie unter www.adis-ev.de.

Wir wünschen uns:

- Verständnis von Diskriminierung als gesellschaftliches/strukturelles Problem von Machtverhältnissen
- Vertiefte Kenntnisse über unterschiedliche Diskriminierungsverhältnisse und Intersektionalität
- Grundlagenwissen zu Empowerment
- Auseinandersetzung mit der eigenen Positionierung
- Bereitschaft zur Mitarbeit in der kollegialen Führung

Wir bieten:

- Entlohnung je nach Abschluss in Anlehnung an TVÖD Bund Entgeltgruppe 11
- Flexible Arbeitszeiten und Homeoffice-Lösungen
- Möglichkeit eigene Arbeitsschwerpunkte zu setzen
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungen sowie Supervision
- Gestaltungsmöglichkeiten in einer kollegial geführten Organisation

Hauptdienstort ist unser Büro in der Aixerstraße 12 in Tübingen. Das Büro ist ebenerdig erreichbar. Wir freuen uns über Nachfragen zu Barrieren und bemühen uns um deren Abbau.

Wir freuen uns über Bewerbungen (**in einem PDF**) bis 27.8.2023 an bewerbung@adis-ev.de

Bei Rückfragen wenden Sie sich gern an Lean Haug (07071 14310419 lean.haug@adis-ev.de) oder Josephine Jackson (josephine.jackson@adis-ev.de).